

Geeignete Teilnehmer

Lage	in der Schweiz (keine Exportmaschinen)
Nutzung	Industrie, Infrastruktur (keine Wasserversorgung), grosse Gebäude mit Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und Kälteanlagen
Gesamter Stromverbrauch	10 bis 50 GWh/a
Gesamte Stromkosten	1 bis 10 Mio. CHF/a
Alter der Anlage	mehr als 10 Jahre
Elektrische Antriebe	Hoher Anteil (60% oder mehr) der elektrischen Antriebe am elektrischen Gesamtverbrauch. Elektrische Motoren mit 0.75 – 375 kW Output, günstigster Grössenbereich 5 bis 50 kW, Betriebsstunden über 3000 h/a, wenig Spezialmotoren, Servomotoren, Linearmotoren, etc.
Anwendungen	Pumpen, Ventilatoren, Kompressoren, Förderanlagen, industrielle Prozessmaschinen
Integration	Hochintegrierte Antriebe in Maschinen (Werkzeugmaschinen, Roboter) sind eher schwierig
Explosion	Spezialmaschinen (Ex-Motoren, Notaggregate, etc.) sind ungünstig
EnAW	Mitglied oder nicht, aber mögliche Massnahmen nicht schon Teil der Zielvereinbarung
Förderung	Bisher keine kantonale, EVU oder andere Förderung beansprucht
Effizienzmassnahmen	Die energetischen Verbesserungen betreffen das gesamte elektrische Antriebssystem, also z.B.: <ul style="list-style-type: none"> ■ den Motor, der in der Leistung besser angepasst und effizienter werden kann ■ den möglichen Einbau von Frequenzumformern bei wechselnden Lasten ■ die Verbesserung von Getrieben und Transmissionen ■ den Ersatz von Drosseln, Bremsen, Kupplungen ■ die Verbesserung der Pumpen, Ventilatoren, Kompressoren, etc. am wichtigsten Betriebspunkt ■ den Einsatz von Factory Automation zur Optimierung der Regelung und Steuerung des Betriebsablaufes, der Schwachlast- und Stillstandszeiten ■ Die Verminderung unnötiger hoher Volumenströme und hoher Geschwindigkeiten ■ Die Dichtung des Kanalnetzes und der Speicher

Kostenwirksamkeit

Die einzelnen Massnahmen für die Umsetzung werden aufgrund der Ergebnisse der Untersuchungen mit dem Zielobjekt diskutiert und von S.A.F.E. auf Grund folgender Kriterien ausgewählt:

- Technische Machbarkeit der Verbesserungsmassnahmen
- Wirtschaftlichkeit (Pay-back Zeit, evtl. Lebenszyklus-Analyse verschiedener Varianten)
- Kostenwirksamkeit

Unter Kostenwirksamkeit verstehen wir: Förderbeitrag Easy für die Umsetzung pro eingesparte elektrische Energie (nach Inbetriebsetzung der verbesserten Anlagen 10 Jahre Betrieb) in Rp/kWh.

Die einzelnen Massnahmen innerhalb eines Zielobjektes werden nach ihrer Kostenwirksamkeit geordnet und ein Massnahmenpaket wird gebildet. Bei diesem Massnahmenpaket sollen die anrechenbaren Investitionskosten nicht mehr als 6 Rappen pro eingesparte kWh betragen. Als anrechenbare Kosten gelten die direkt zur Effizienzsteigerung notwendigen Kosten, wobei das Alter der zu ersetzenden Anlage berücksichtigt wird.

Auf der Basis des bereinigten Massnahmenpaketes wird die Etappierung der Ausführung bestimmt.

